

Arbeit finden konnte, Krieg die Witwe, die ihren einzigen Sohn ins Feld schickte, Krieg die Braut, die den Bräutigam zugleich mit Thränen des Stolzes und des Schmerzes entließ.

So hat das preussische Volk und Heer sich offenbart; so sind die Wunder, die uns Deutschen vom Guadaluquivir und Gero, vom Dniepr und von der Düna verkündigt wurden, auch bei uns erneuet; so ist Gott und Gottes Kraft und eine Begeisterung, die wir nicht begreifen können, auch unter uns erschienen. Die Preussen hatten Jéhrbellin und Hochstädt, Turin und Malplaquet, sie hatten die Tage von Kossbach und Leuthen, die Schlachten von Torgau und Jorndorf — sie haben nie Tage gehabt wie die von Großgörschen und von der Kaysbach, von Dennewitz und von Leipzig; denn sie haben nie vorher mit einem so großen Geist noch für eine so große Sache das Schwert gezogen. Daß wir jetzt frei atmen, daß wir fröhlich zu den Sternen blicken und Gott anbeten, daß wir unsere Kinder wieder mit Freuden ansehen können, als die da künftig freie Männer sein werden — das danken wir nächst Gott diesen Begünnern der deutschen Herrlichkeit; sie sind uns übrigen Deutschen, wie verschiedene Namen wir auch führen mögen, die glorreichen Vortreter und das erste Beispiel der Freiheit und Ehre geworden!).

225. Tagesbefehl Blüchers nach der Schlacht an der Kaysbach.

1813.

(Förster, I, S. 492.)

Hauptquartier Löwenberg, den 1. Sept. 1813.

Schlesien ist vom Feinde befreit. Eurer Tapferkeit, brave Soldaten der russischen und preussischen Armee unter meinem Befehl, Eurer Anstrengung und Ausdauer, Eurer Geduld und Ertragung von Beschwerden

¹⁾ Preußen, war abgesehen von Mecklenburg der einzige deutsche Staat, dessen Fürst und Volk sich begeistert zu den Freiheitskriegen erhoben (bei kaum 5 Mill. Einwo. 275.000 Soldaten): Osterreich, zum kleinsten Teile deutsch, wollte nur einen Kabinetskrieg, aber nicht zum Sturze Napoleons, führen und war ohne Begeisterung und Energie; Franz I. nannte die Erhebung in Preußen „einen strafbaren Jakobinismus“. Schweden war, da Bernadotte nur die Gunst seiner Landsleute von Napoleon ab und auf sich wenden und seine Schweden schonen wollte, höchst unzuverlässig. Das außerpreussische Deutschland erhob sich so wenig wie seine rheinbündlerischen Fürsten, kämpfte vielmehr tapfer für Napoleon; noch bei Leipzig fanden mehr Deutsche auf Napoleons als auf preussischer Seite. Auch nachher fanden die Sieger im übrigen Deutschland wenig Sympathie; die anbefohlene allgemeine Volksbewaffnung kam nur in den früher preussischen Teilen in Fluß, während man anderswo vielfach zur Werbung schreiten mußte. — Deutschland ist nicht durch das Deutsche, sondern durch das preussische Volk, welches damals zudem eine große nichtdeutsche Bevölkerung umfaßte, hauptsächlich im Verein mit Rußland befreit worden.